

Der letzte Mann.

Aus dem Heldenkampf S.M.S. „Leipzig“ in der Seeschlacht bei den Färöer-Inseln am 8. Dec. 1914.
nach dem Gemälde von Professor Hans Bohrdt.

1.—5. Tausend
vergriffen!

6.—10. Tausend
vergriffen!

Ⓩ



Ausgabe IV:
Grösse 58×76
M. 4.- ord.

Bar mit
40%
und Freiexpl. 11/10

Das 11.-15. Tausend

des künstl. Vierfarbendrucks gelangt soeben zur Ausgabe.

Dieses von der Presse als das eindrucksvollste und „beste“ Kriegsbild bezeichnete Kunstblatt nach dem Monumentalgemälde von Professor Hans Bohrdt musste in der billigen Volksausgabe binnen einigen Monaten in 3 starken Auflagen hergestellt werden, der beste Beweis für seine Leichtverkäuflichkeit.

Vielfachen Wünschen entsprechend, führe ich zur Bequemlichkeit der Herren Bezieher die Kunstblätter jetzt auch verschiedenartig **gerahmt**. Die verschiedenen Ausgaben und Bezugsbedingungen derselben sind auf beifolgenden weissen Bestellzetteln zu ersehen.

Dass „Der letzte Mann“ das gangbarste Bild für das diesjährige Weihnachtsgeschäft, ein Zugartikel für jedes Schaufenster, ein Kunstblatt von bleibendem Wert, von anhaltender Zugkraft, auch nach dem Kriege, sein wird, dafür liegen zahlreiche Stimmen vor.

Möge jeder Kollege dazu beitragen, diesem Gedenkstein deutscher
Seemannstreue in jedem Hause einen Ehrenplatz zu verschaffen!

Firmen, die sich für dieses farbenprächtige Kunstblatt, das bei Behörden, in Schulen und Familien leicht zu verkaufen ist, besonders verwenden wollen, werden um gefällige direkte Benachrichtigung gebeten.

Leipzig.

Otto Gustav Zehrfeld.